Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1898

27 (28.1.1898) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 27. Zweites Blatt. Freitag den 28. Januar 1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Fahndung.

Nr. 4706. D. 290. Heute wurde hier in einer Wirthschaft ein dunkelblauer Ueberzieher mit schwarzem Sammtkragen und dunkelblauem, rothkarriertem Futter entwendet. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 26. Januar 1898. **Der Großh. Erste Staatsanwalt.**
von Dusch.

Verein für Original-Radirung.

Die **ordentliche Generalversammlung** der Mitglieder findet am **Montag den 31. Januar,** Abends 8½ Uhr, in den **Räumen des Künstlervereins** statt.

Tagesordnung: Jahresbericht,
Kassenbericht,
Neuwahl des Vorstandes,
Verschiedenes.

2.1. **Der Vorstand.**

Wohnungen zu vermiethen.

* Adlerstraße 5 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock des Hinterhauses.

Kaiserstraße 49 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

*3.1. Karl-Wilhelmstraße 5b ist im 2. Stock eine schöne Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Klauprechtstraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Leopoldstraße 7 ist im 4. Stock links eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, sämmtlich auf den Leopoldplatz gehend, Badezimmer, Küche, Kammer, Keller 2c. auf 1. April ev. auch früher zum Preise von 500 Mark zu vermiethen. Anzusehen von 11 Uhr ab.

— **Marienstraße 70** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgaseinrichtung und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock.

Schützenstraße 39 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus auf 1. April zu vermiethen.

3.1. **Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Alkov, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und an der Waschküche, auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.**

Waldstraße 52 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad und allem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Parterre.

Winterstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sowie der 5. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April 1898 zu vermiethen. Näheres zu erfragen Augartenstraße 32 im 1. Stock.

* Zwei Wohnungen im Vorderhaus von je 2 Zimmern, Küche, Keller 2c. sind auf 1. April zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 46 im Laden.

*2.1. **Herrschaftliche Wohnung**
von 6 Zimmern, Balkon, Bad, reichem Zugehör und Gartenantheil auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Körnerstraße 9, 4. Stock.

— **Kronenstraße 32**
ist eine schöne Mansardenwohnung per sofort oder 1. April zu vermiethen, jedoch nur an eine kleine, ruhige Familie.

6.1. **Gottesauerstraße 33**
ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde 2c. per 1. April 1898 an eine ordnungsliebende Familie zum Preise von 560 Mk. zu vermiethen. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor rechts.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einem jungen Brautpaar wird per sofort eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern in der Südstadt gesucht. Offerten bittet man Schützenstr. 63, parterre, abzugeben.

* **Sofort gesucht**
wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern sammt Zubehör. Offerten an **E. Hahn,** Basler Thor 5, **Durlach.**

Zimmer zu vermiethen.

* Ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermiethen: **Kriegstr. 120,** 4. Stock.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist bis 1. Februar oder später zu vermiethen: Uhlandstraße 16 im 3. Stock links.

* Waldstraße 89 im Querbau, 2. Stock, ist auf 1. Februar ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermiethen.

* Bahnhofstraße 28 ist im 2. Stock ein Zimmer mit zwei Betten oder auch mit einem Bett mit Pension zu vermiethen.

* Douglasstraße 11 sind 2 elegant möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) einzeln oder zusammen auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst parterre rechts.

* Amalienstraße 4 ist im Hinterhause, eine Treppe hoch, ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 6 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer auf 1. Februar an einen soliden Herrn sehr billig zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

Ein **schönes, fein möblirtes Zimmer** mit 1 bis 2 Betten **sofort** oder später mit oder ohne **Pension** und **Klavier** zu vermiethen. Näheres **Kaiserstraße 146,** drei Treppen hoch.

* Zu vermiethen ist ein schönes, unmöblirtes Zimmer auf 1. Februar oder später. Näheres Zähringerstraße 63 im Hinterhaus.

* **Durlacher Allee 17,**
parterre, ist ein gut möblirtes **Erkerzimmer** für sofort oder später billig zu vermiethen.

Pension-Anerbieten.

Amalienstraße 14 (Ecke) ist ein schönes, gut möblirtes **Zimmer mit Pension** zu vermiethen. Näheres im 3. Stock links.

2.1. **Infolge der erheblichen Erweiterungen der hiesigen Anstalten können**

Halb- oder Ganzwaisen

aus besseren Ständen in dem hiesigen „Erziehungsheim" gegen einmalige Einzahlung oder jährliches Kostgeld

Aufnahme finden.

Meldungen sind zu richten an die **Oberin Ingrid Bülow-Ravens in Kropp (Schleswig).**

* **Eine Werkstätte**
ist Adlerstraße 5 auf 1. Juli zu vermiethen; auch kann Wohnung dazu gegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock des Hinterhauses.

Schöne Werkstätte
auf 1. April zu vermiethen: Belfortstraße 15.

Zimmer-Gesuch.

* Drei junge Leute suchen zwei hübsch möblirte Zimmer in der Kaiserstraße oder deren Nähe per 1. März. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.1. Ein braves Mädchen per sofort zur Stütze der Hausfrau bei kleiner Familie u. gutem Hause gesucht. Näheres Hirschstraße 45, parterre.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle: Zirkel 28 im 4. Stock.

* Gesucht auf 1. Februar ein besseres Mädchen für Zimmerarbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 1. Februar ein besseres Mädchen gesucht zur Aushilfe in der Haushaltung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit versieht, findet bis 1. Februar gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 141, eine Treppe hoch.

3.1. Ein junges Mädchen, womöglich nicht unter 16 Jahren, findet sofort oder auf 1. Februar Stelle: Luisenstraße 2b im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen vom Lande sucht eine Stelle auf sofort. Zu erfragen Kaiserstraße 134, Seitenbau.

* Ein Mädchen vom Lande sucht sofort Stelle. Es wird nicht auf hohen Lohn, sondern auf gute Behandlung gesehen. Zu erfragen Augartenstraße 34 im 3. Stock rechts.

Kapital-Gesuch.

* **6000 Mark** werden von einem sehr pünktlichen Zinszahler als II. Hypothek auf ein neueres, gut rentirendes Haus in der Weststadt sofort aufzunehmen gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanzlehrer-Gesuch.

* Ein kleiner Verein sucht für 2 Abende in der Woche einen **Tanzlehrer.** Gefl. Offerten mit Angabe des Honorars sind unter Nr. 722 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Architekt oder Ingenieur

wird von einem größeren süddeutschen Betonbaugeschäft alsbald zu engagiren gesucht. Solche, die in der Branche bewandert sind, erhalten den Vorzug. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 724 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schlosser-Gesuch.

*2.1. Tüchtige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung: Gerwigstraße 37.

Mehrere Maschinenarbeiter

für Fenster- und Thürenfabrik **sofort gesucht.** Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Cementbranche.

Durchaus tüchtiger, energischer **Cementarbeiter,** welcher in allen vorkommenden Arbeiten, wie Monierausführungen jeder Art, sowie in Betonbauten, als Brücken, Hochreservoire, Kanal-Schleusen und Turbinenanlagen selbstständig arbeiten kann, als

Vorarbeiter

für dauernd gesucht.

Heinrich Müller & Cie., Darmstadt.

Kutscher und Hausbursche.

Stadtkundiger, jüngerer Mann mit guten Zeugnissen, welcher zuverlässig fahren kann und Pferdebehandlung versteht, findet dauernde Stellung. Näheres Kronenstraße 30 im Büreau.

Jugendl. weibl. Kopf-Modell gesucht:

Stefanienstraße 58, Hinterhaus, 2. Etage links.

Kleidermacherin-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, kann sofort eintreten. Frau **Schütz,** Hirschstraße 30.

*2.1. **Ein Mädchen,**

welches etwas nähen kann, und ein **Lehrmädchen** sofort gesucht. Näheres Scheffelstraße 51 im 2. Stock rechts.

Büffetfräulein,

ein tüchtiges, findet sofort Stelle durch Frau **Höfler,** Durlacherstraße 69.

* Stellen finden

N. auf 1. Februar: eine gesetzte Person für Zimmerarbeit, eine Kinderfrau oder ein Mädchen, eine Beiköchin, sowie Haus- und Küchenmädchen. **Stelle sucht** ein Mädchen, welches kochen kann, in eine Wirthschaft durch das **Büreau Noe,** Amalienstraße 15.

Ein jüngeres, zuverlässiges

Kindermädchen

zum sofortigen Eintritt gesucht.

Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

* Fünf Küchenmädchen

finden sofort Stelle durch Frau **Ida Kühlenthal,** Zähringerstraße 72.

* Ein fleißiges Mädchen

wird sofort aufgenommen: **Ludwig-Wilhelmstr. 19** im 5. Stock. Anzufragen von 4–6 Uhr Nachmittags.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine reinliche, fleißige und ehrliche Frau oder ein älteres Mädchen wird per 1. oder 15. Februar tagsüber zur **Osterpackerei** gesucht von

Ebersberger & Rees,
Conditoreiwaaren-Fabrik.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Wir suchen für unser kaufm. Büreau **einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling** zum sofortigen Eintritt.

Karlsruher Werkzeug-Maschinenfabrik
vorm. **Gschwindt & Comp.,**
Friedenstraße 19, 1. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

Einige Mädchen achtbarer Eltern können gründlich das Putzgeschäft erlernen bei

F. Herrmann,
Waldstraße 18, am Eingang in's Colosseum.

Laden-Lehrmädchengesuch.

* Ein solides Mädchen nicht unter 17 Jahren wird gegen sofortige Bezahlung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Jüngerer Hausbursche

sofort gesucht: **Amalienstraße 29.**

F. 2.1. **Stellen suchen:**

eine Weißzeugbeschließerin, ein Hotelzimmermädchen auf 1. März;
ein **Mädchen,** welches einfach kochen kann, auf 1. Februar.

Büreau **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133

P. Ein gew. tüchtiger **Zapfbursche** sucht Stelle hier oder auswärts durch **Joh. Petri,** Gartenstraße 10.

* Tüchtige Büglerin

sucht Stelle, am liebsten in einem Geschäft. Zu erfragen Luisenstraße 36 im 2. Stock.

Stellen suchen sofort:

ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, und ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, als Zimmermädchen oder Mädchen allein, durch Frau **Höfler,** Durlacherstraße 69.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine sehr tüchtige **Kleidermacherin** nimmt noch Kunden in und außer dem Hause an. Dienstboten werden im Preise berücksichtigt. Näheres Markgrafenstraße 25, eine Stiege hoch, Aufgang rechts.

Verloren

wurde von einem Dienstmädchen am letzten Mittwoch Abend auf dem Wege zur Festhalle ein **schwarz ledernes Portemonnaie** mit weißem Bügel, enthaltend ein 5-Markstück und kleinere Münze nebst Briefmarken. Gegen Belohnung abzugeben: **Kriegstraße 31** im 2. Stock. *2.1.

* Verlaufen

hat sich eine grau- und schwarzgestreifte **Katze** mit weißer Brust, auf den Namen „Minne" hörend. Abzugeben gegen gute Belohnung bei Frau **Kühlenthal,** Zähringerstraße 72, parterre.

Hund verlaufen.

* Eine **Bulldogge,** Hündin, gelb und schwarz gestromt, hat sich verlaufen. Man bittet um Rückgabe oder Auskunft über Verbleib gegen gute Belohnung: **Fasanenplatz 9,** parterre. *

Haus-Verkauf.

* In der Scheffelstraße ist ein rentables, neues Wohnhaus mit geräumigem Hof, Seitenbau und Garten zu verkaufen oder an ein kleineres Anwesen zu vertauschen. Offerten sind unter Nr. 728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf

in feinster Lage der Kriegstraße (mittelgroß) mit Hof und Garten. Gefl. Offerten unter Nr. 723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Complette Zimmereinrichtung,

wenig gebraucht, bestehend aus:
1 Sopha, 4 Halb-Fauteuils aus grau-blau Plüsch, 1 eichen gewichsten Bücherschrank, 1 eichen gewichsten Schreibtisch, 1 Sophatisch, 1 schwarz polirten Trumeaux mit Untersatz, 1 Paar Stoffvorhänge, 1 Portière, 1 fünfarmigen Gaskronleuchter,
alles vorzüglich erhalten und elegant, haben im Auftrag billig zu verkaufen

M. Reutlinger & Co.,
Kaiserstraße 167.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein schöner, gebrauchter **Herd** ist unter Garantie ganz billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 11 (Schlosserwerkstätte).

* Gut erhaltenes, complettes

Dienstbotenbett

ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 2 im 2. Stock.

8 Rohrstühle,

gut erhalten, hat im Auftrag billig abzugeben: **A. Menke,** Belfortstraße 15.

Eleganter Rosa-Domino

zu verkaufen: **Markgrafenstraße 34,** eine Treppe hoch. *

Domino,

schwarz Atlas, moderne Façon, Preis 10 M, ebenso ein **dunkelblaues Sammtkleid,** gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Hauskauf-Gesuch.

* Zwischen Karl- und Scheffelstraße wird ein rentables Haus zu mittlerem Preise, nicht über 60000 M, bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Ausführliches über Mietherträgnisse, Kaufpreis und Belastung wird erwünscht. Offerten unter Nr. 729 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz-Gesuch.

* Ein günstig gelegener Bauplatz wird sofort zu kaufen gesucht. Zahlung nach Wunsch. Offerten unter Nr. 717 an das Kontor des Tagblattes.

Masken-Kostüm.

* Für eine große, schlanke Dame wird ein elegantes, womöglich nur einmal getragenes Maskenkostüm zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

* **Nachhilfstunden** in der englischen Sprache, sowie **Unterricht** im Stenographiren ertheilt bei mäßigem Honorar ein Studierender der hiesigen Hochschule. Gefl. Offerten sind unter Nr. 721 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gründlichen Unterricht

in der doppelten Buchführung wird gegen geringes Honorar ertheilt. Offerten bittet man unter Nr. 726 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

* Mittagstisch

in einem Privathaus wird von einem Fräulein gesucht. Offerten unter Nr. 725 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sachsenhäuser Apfelwein

(anerkannt vorzügliche Qualität) von **Gebr. Freyeisen,** Sachsenhausen,

per Flasche 35 Pfg.,

frisch eingetroffen bei

A. Baumann Nachf.,
4.1. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Selbstgebrannte Kaffees,

stets frisch und reinschmeckend, von M. 1 per Pfund aufwärts empfiehlt

Gustav Müller,
am kathol. Kirchenplatz.

Kirschen, Pflaumen, Reineclauden, Melange } in Essig und Zucker als Beilage,

ausgewogen zu haben bei

H. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

August Enz,

Großh. Hoflieferant,
Karlstraße 12 — Telephon 236,
bietet in **Geflügel jeder Art** die **größte Auswahl** bei mäßigen Preisen. 2.1.

Rehe:

Ziemer und **Schlegel**
in allen Größen;
Rehbüge per Pfd. 70 Pf.,
Rehragout per Pfd. 40 Pf.,
Hasenragout per Pfd. 40 Pf.

Hasen

von Treibjagden dieser Woche, ganz und zerlegt, in allen Theilen empfiehlt billigst

August Enz,
2.1. Großh. Hoflieferant,
Karlstraße 12. Telephon 236.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,

empfiehlt täglich frisch
ächten holl. Rheinsalm, amerik. Salm, Ostender Soles, Turbots im Ausschnitt, **Felchen, Hechte, Zander, Schellfische, Cabeljau, Schollen.**

Frisch gewässerte Stockfische.

Straßburger Bratgänse, franz. Poularden, Capaunen, Hahnen 2c. 2c.

Pariser Kopfsalat, Teltower Rübchen.

Heute frisch eingetroffen:
Rothfleischiger amerik. Salm,
per Pfd. M. 1.40,
Holländer Angelschellfische, Holländer Cabeljau und **Schollen, Felchen, Hechte, Soles.**
Frisch gewässerte
Stockfische.
J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Holl. Schellfische

frisch bei
V. Merkle,
Telephon 175.

Straßburger Bratgänse, Steyerische Poularden, Junge Hahnen, „ Tauben, „ Enten
eingetroffen bei
V. Merkle,
Telephon 175.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz,
Telephon 358.

Ia holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
Gustav Merkel,
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Lebende **Forellen, holländ. Rheinsalm, Turbots, Soles, Schellfische, Cabeljau, Zander;** ferner: **lebende Hechte, Karpfen, Schleien** stets vorräthig, empfiehlt

August Enz,
2.1. Großh. Hoflieferant,
Karlstraße 12. Telephon 236.

Villinger Würstchen

empfiehlt
Gustav Merkel,
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Dampfäpfel,

garantirt zinkfrei,
per Pfund 50 und 60 Pfg.
empfiehlt
Gustav Müller,
am kathol. Kirchenplatz.

Radieschen, Engl. Sellerie, Französ. Kopfsalat
bei
V. Merkle,
Telephon 175.

Italienischen Salat

mit Mayonnaise,

Hummer-Mayonnaise

empfiehlt
V. Merkle,
Telephon 175.

Fst. Tafelbutter

per Pfd. M. 1.20 bei
H. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

— **Schweinswürste ff.,** das Paar 15 Pfg., **Heilbronner Knackwürste** 10 Pfg., **desgleichen Schützenwürste** 12 Pfg., nur ächt in **Kramer's** Wurst- und Schinkengeschäft, Schützenstraße 37.

Zur Ballsaison

empfiehlt 4.1.
sämmtliche Sorten Reis- und Fettpuder,
weiß, rosa, gelb,
Schminken von Dorin u. Leichner
in großer Auswahl
Luise Wolf, Wwe.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.
Niederlage sämmtlicher Erzeugnisse der Parfumeriefabrik
von F. Wolff & Sohn.

Die fliegenden Blumen,

hochfein amüsanter Scherz-Artikel, für alle, selbst die feinsten Gesellschafts-Kreise.

Bei Bällen, Kränzchen, Diners, Carneval u. s. w. sehr beliebt und vorzüglich geeignet.

Vorräthig bei
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosse Auswahl in **Fantasie-Schmuck, Nadeln, Einsteck- und Seiten-Kämmen, Fächern, Flacons, Bonbonnièren** u. s. w.

Cotillon-Orden

werden rasch und hübsch zu mäßigsten Preisen angefertigt bei
4.1. **Rudolf Vieser,**
Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

Uhren

jeder Art werden billig und pünktlich reparirt,
Federeinsetzen Mk. 1.—,
Reinigen Mk. 1.50 u. s. w.,
bei
— **Emil Bossert,**
Goldwaaren- und Uhren-Geschäft,
157 Kaiserstraße 157, nächst der Ritterstraße.

Ganz aparte
Straßenplakate
für alle Zwecke
empfiehlt
Jos. Haber,
Papierwaarenfabrik,
32 Adlerstraße 32.

Wachsperlen-Collier
(1-, 2- u. mehrreihig),
empfiehlt in grosser Auswahl
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail, 2.1.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Perrücken und Bärte
leihweise oder käuflich in großer Auswahl
bei
Ad. Dürr, Theaterfriseur,
4.2. **Waldstraße 39.**
NB. Jede Perrücke wird nach dem Gebrauch mit neuer Einlage versehen.

*3.1. Nur **1 Mark**
5 Stück feinster
Toiletteseifen
mit Blumengerüchen empfiehlt
Herm. Ries, Friedrichsplatz 4,
Erstes Spezialgeschäft feiner Bürsten- und Kammwaaren, Schwämme und Toilette-Artikel, Seifen-Parfumerien.

Empfehle mein Lager
in **Geschäftsbüchern** in allen Größen und Formaten zu Fabrikpreisen. Extra-Anfertigung nach Schema in kürzester Zeit bei äußerst solider Ausführung.
W. Ringwald,
Buchbinderei und Cartonnagefabrik,
33 Herrenstraße 33.

* Heute Abend extrafeine
Leber- und Griebenwürste
bei
Louis Schneider, Hof-Metzger,
Amalienstraße 29.

Restauration zum Eber,
Kreuzstr. 33, in nächster Nähe des Bahnhofes, **Kreuzstr. 33,**
empfiehlt reichhaltige
Frühstücks- u. Abendkarte,
garantirt reine
Badische, Pfälzer, Mosel- und Rheinweine
zu billigsten Preisen,
guten Mittagstisch
im Abonnement von **60** Pfennig an.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
10.3. **Fr. Kasper.**

Brauerei Fels,
Kronenstraße 44.
Heute wird geschlachtet!

Kaffee. Meinen stets frisch und selbstgebrannten, **garantirt reinen** und **kräftigen**
Java-Kaffee
à Mark 1.40, 1.60 und **1.70**
sowie ganz feine Mischungen zu
1.80, 1.90
und **2 Mark** per Pfund empfiehlt **Kaffee.**
W. Erb, am Lidellplatz.

*

P. P.

Diene hiermit einem verehrten Publikum zur geneigten Kenntnissnahme, dass ich unter Heutigem **mit Genehmigung des tit. Stadtrathes Karlsruhe** (laut dessen Bekanntgabe in Nr. 26, III. Blatt, dies. Bl.) an hiesigem Platze — **Waldstrasse Nr. 37** — eine **Niederlage** der in den meisten Kulturstaaten der Erde patentirten und eingeführten

Hartguss-Särge genannt „Tachyphagen"

(D.R.P. Nr. 57951)

aus der **Hartguss-Sargfabrik** von **G. Pfeiffer** in **Ravensburg** errichtet habe.

Die **hervorragendsten ärztlichen und technischen Autoritäten** sind für die ausserordentlich günstigen Eigenschaften des „Tachyphag" (d. h. Schnellverzehrer) lebhaft eingetreten und ist durch deren mehrfache Gutachten und praktische, verschiedene Jahre hindurch fortgesetzte Versuche zur Genüge nachgewiesen, dass mit dieser Erfindung ein vom hygienischen Standpunkte aus **wichtigstes** Problem gelöst wurde:

„durchaus wasserdichte Särge herzustellen, welche durch „Wände oder Fugen weder Flüssigkeiten noch Gase durch„lassen, deren Gewicht verhältnissmässig leicht ist, die „ausserdem eine grosse Dauerhaftigkeit und die wesent„lich und unumgänglich nöthige Eigenschaft, die weder „Holz noch Metall eigen ist, besitzen: eine ausser„gewöhnlich schnelle u. vollständige Zersetzung „des beerdigten Leichnams in seine einfachsten, unschäd„lichen Bestandtheile und dadurch den Uebergang in eine „reine Verwesung herbeizuführen".

Der **„Tachyphag"**, welcher infolge seiner äusserst soliden, neuerdings wesentlich verbesserten Construktion in Bezug auf seine Festigkeit **alle Sicherheit für den Transport** bietet, wird von der einfachsten bis zur prächtigsten Ausführung zu **ausserordentlich billigen** Preisen geliefert und lade ich ein tit. Publikum zur geneigten Besichtigung meiner Ausstellung ganz ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

Georg Waldhart,
Vertreter für Karlsruhe.

Karlsruhe, den 27. Januar 1898.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Theater-Chorsaal). Es wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Tiefbetrübt mache ich allen Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß mein lieber Gatte, unser guter Sohn und Bruder

Hofrat Dr. med. Emil Kollmar

heute Vormittag nach kurzem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 27. Januar 1898.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Mina Kollmar, geb. Weny.

Die Beerdigung findet Samstag den 29. Januar, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Statt jeder besondern Anzeige.

Todes-Anzeige.

* Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß uns unsere liebe Gattin und Schwester

Karolina Dieter,
geb. Murr,

unerwartet schnell durch den Tod entrissen wurde.

Im Namen der Trauernden:
Albert Dieter.
Julius Murr.

Landau, Karlsruhe, den 27. Januar 1898.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 29. Jan. 1898, Abends 9 Uhr,

zur Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät **Kaiser Wilhelm II.**

Fest-Banket

im Vereinslokal Café Prinz Carl.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Gesangverein „Concordia.“

Montag den 31. Januar, Abends 1/2 9 Uhr, **Vorversammlung** im Vereinslokal (Brauerei Kammerer). Es werden alle Mitglieder freundlichst ersucht, zahlreich zu erscheinen.

Der Beauftragte.

Statt jeder besondern Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir tiefbetrübt mit, daß unser lieber Onkel, Herr

Benjamin Doll,

Hauptmann a. D.,

gestern Nachmittag 1/4 3 Uhr seiner am 21. d. M. vorangegangenen Gattin im Tode nachgefolgt ist.

Karlsruhe, den 27. Januar 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 2 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Gartenstraße 17.

Danksagung.

Für alle Beweise theilnehmenden Mitgefühls, die uns anläßlich des Hinscheidens unseres unvergeßlichen Mannes, Bruders und Onkels

Theodor Symann, Werkstättevorsteher,

seitens seiner Herren Vorgesetzten, Kollegen und Arbeiter zu Theil geworden sind, sowie für die reichen Blumenspenden und für die Theilnahme an der Ueberführung auf den Bahnhof sagen herzlichen Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Frau Theodor Symann Wittwe.

Gelsenkirchen i. Westf., den 25. Januar 1898.

24.9.

Hohenlohe'sches Hafer-Mehl

Ärztlich empfohlener, einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch für Kinder u. Magenleidende. — Niederlagen d. Plakate kenntlich.

Wiederum kommen 6261 Geldgewinne in wenigen Tagen in der Metzer Dombau-Geldlotterie zur Ausspielung, Loose à 3,30 Mk. sind in allen Lotteriegeschäften zu haben.
Haupttreffer: 50 000 Mk., 20 000 Mk., 10 000 Mk. u.s.w. Metzer-Dombau-Geldloose à 3,30 Mk., Porto und Liste 20 Pf. extra, versendet: Verwaltung der Metzer-Dombau-Geldlotterie in Metz

E. Lorenz,
pract. Zahnarzt,
Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

Todes-Anzeige.

Heute verschied sanft nach langem Leiden unser lieber Gatte, Bruder, Schwieger- und Großvater, Schwager und Onkel

Karl August Marx,

Gefängniß-Inspektor a. D.,

im 68. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Familie:

Frau **Therese Marx.**

Karlsruhe (Baden), 26. Januar 1898.

Beerdigung: Samstag Vormittag 11 ½ Uhr von der Friedhofkapelle aus.

Trauerhaus: Rüppurrerstraße 86, III.

Liederkranz.

Heute Freitag Abend halb 9 Uhr

Gesammtprobe.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 28. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 36. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise). Neu einstudirt: **Coriolan.** Trauerspiel in 5 Akten von W. Shakespeare, nach Tieck's Uebersetzung. Die Ouverture von Ludwig van Beethoven. Die zur Handlung des ersten Aktes gehörige Musik von Wilh. Kalliwoda. Anfang ½7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Samstag den 29. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 37. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das grobe Hemd.** Volksstück in 4 Akten von C. Karlweis. Anfang **7** Uhr. Ende ½10 Uhr.

Sonntag den 30. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 37. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo, Deutsch von L. Hartmann. — Zum 1. Male: **Die Mondfee.** Pantomimisches Balletdivertissement in 1 Akt von N. Walter. Musik von Ernst Spies. Anfang ½7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet **Vorverkauf** der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von 8—12 Uhr Vorm. u. von 3—5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Fremde

übernachteten vom 26. bis 27. Januar.

Alte Post. Stollberg, Kfm. v. Frankfurt. Schleith, Kfm. v. Göppingen.

Bayerischer Hof. Frank, Schlosser v. Wangen. Ernst, Gärtner v. Brombach. Schulz, Heizer m. Frau v. Kaiserslautern. Eck, Dienstmädchen v. Freiburg i. B.

Bratwurstglöckle. Frl. Hofmann, Priv. v. Wiesbaden. Hechinger, Kfm. v. Ottersweier. Behr, Kfm. v. Döbeln. Frl. Schwarz, Priv. v. Stuttgart. Denkinger, Pfarrer v. Bulle (Schweiz). Frank, Kfm. v. Pforzheim. Rösch, Bauunternehmer v. Saargemünd. Herbert, Kfm. v. Haslach. Kern, Kfm. v. Ludwigsburg. Häußler, Schweinehändler v. Künzelsau. Bauer, Kfm. v. Cöln. Winter, Kfm. v. Kempten.

Darmstädter Hof. Oswald, Kfm. v. Grünstadt. Werner, Kfm. v. Heidelberg. Lichtenberger, Kfm. v. Neustadt a. H. Glaser, Gutsbesitzer v. Ober-Kökingen (Lothringen).

Drei Könige. Immig, Kfm. v. Pforzheim. Killmayer, Kfm. v. Hauenstein. Bischoff, Küchenchef v. Baden.

Erbprinzen. Baron v. Böcklin m. Frau v. Orschweier. Erc. Frfr. Seutter v. Lötzen m. Dienerschaft, u. Baron v. Bodman v. Baden. Böhler, Kfm. v. Leipzig. Faschon, Kfm. v. München. Bätzold, Kfm. v. Breslau. Lichtenfels, Kfm. v. Pforzheim. Bauer, Kfm. v. Berlin. Ratts, Kfm. v. Frankfurt. Voß, Kfm. v. Soest. Hammel, Druckereibes. m. Frau v. Schramberg.

Geist. Köberle, Kfm. v. Kempten. Neuhöfer, Kfm. v. Ebingen. Grünsfelder, Gitzelt, Cohen, Gunkel u. Stern, Kfl. v. Frankfurt. Autz, Kfm. v. Köln. Wiedmann u. Bauer, Kfl. v. Stuttgart. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Kiefer, Kfm. v. Schopfheim. Fein, Kfm. v. Mainz. Weinheimer, Kfm. v. Balingen. Dreyfuß, Kfm. v. Gernsbach. Kirchberger, Kfm. v. Nürnberg. Schmitz, Kfm. v. Kleinkarlbach. Bürkel u. Henschkel, Kfl. v. Leipzig. Larg, Kfm. v. München. Martin, Kfm. v. Tuttlingen. Schnabel u. Weimar, Kfl. v. Darmstadt. Meyer, Kfm. v. Aachen. Siedle, Kfm. v. Furtwangen. Fey, Kfm. v. Pirmasens. Brändlein, Kfm. v. Schweinfurt. Diebel, Kfm. v. Bochum. Odemer, Kfm. v. Frankfurt. Wadenklee, Kfm. v. Nürnberg. Uhlig, Kfm. v. Sonneberg. Hossenfelder, Hauptlehrer v. Cottbus. Stern, Kfm. v. Straßburg.

Goldener Karpfen. Lauten, Kfm. v. Biebrich a. Rh. Ranft, Priv. v. Liel bei Müllheim. Gannheimer, Kfm. m. Frau v. Neustadt. Quilling, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Ochsen. Leitz, Hotelier v. Zwingenberg. Hafner, Kfm. v. Eßlingen.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Freitag den 28. Januar, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Eugen Braun von Beiertheim, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Heinrich Wyrich von Kürnbach, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Karl Christian Palmer von Rintheim, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Christian Friedrich Schurr von Hattenhofen, wegen Körperverletzung, Sachbeschädigung, Hausfriedensbruchs u. Diebstahls.
J. A. S. gegen Lina Pfaff von Diedelsheim, wegen Diebstahls, Urkundenfälschung u. Betrugs.
J. A. S. gegen Andreas Pfeifer von Mühlburg, wegen Majestätsbeleidigung.
J. A. S. gegen Karl Springer von Ettlingen, wegen Betrugs.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer II.

Samstag den 29. Januar, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Ferdinand Hurm von Mühlhausen, wegen Körperverletzung.
J. A. S. gegen Friedrich Huhmann von Rohrbach, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Christian Johann Pfeifer von Adelsheim, wegen Urkundenfälschung und Betrugs.
J. A. S. gegen Friedrich Rau von Jungingen, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Emilie Semm von Vorbach, wegen Betrugs und Diebstahl.
J. A. S. gegen Josef Benz, Pauline Benz, Marie Benz und Adelheid Benz von Oestringen, wegen Beleidigung.
J. A. S. gegen Josef Benz von Oestringen, wegen Beleidigung.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 28. Jan.:	Abendgottesdienst	5^{15}	Uhr,
Samstag den 29. Jan.:	Morgengottesdienst	7^{30}	„
	Hauptgottesdienst / Predigt	9^{30}	„
	Jugendgottesdienst	3	„
	Sabbath-Ausgang	6	„
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7^{15}	„
	Abendgottesdienst	5	„

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 28. Jan.:	Sabbath-Anfang	5	Uhr,
Samstag den 29. Jan.:	Morgengottesdienst	8	„
	Schülergottesdienst	2^{30}	„
	Nachmittagsgottesdienst	4	„
	Sabbath-Ausgang	6^{10}	„
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7	„
	Nachmittagsgottesdienst	5	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.